

Diese Bezahlverfahren dominieren den Online-Handel

 Welche Wege nutzen die Online-Käufer, um im Web zu bezahlen. Der Bundesverband des Deutschen Versandhandels und Boniversum geben Antworten auf diese Frage. Das Ergebnis: Online-Bezahlverfahren sind führend, gefolgt vom Rechnungskauf.

Die elektronischen Bezahlssysteme konnten ihre Position gegenüber dem Vorjahr festigen. Sie nehmen einen Anteil von 40 Prozent ein. Gegenüber dem Vorjahreszeitraum ergibt sich dennoch ein minimaler Nutzungsverlust (Vorjahr: 41 Prozent).

Der Kauf auf Rechnung liegt weiter auf dem zweiten Platz der am häufigsten genutzten Bezahlarten. 29 Prozent der Verbraucher bezahlen ihre im Internet bestellte Ware am liebsten erst nach der Zustellung. Der Kauf auf Rechnung liegt im Vergleich zum Vorjahr wieder um zwei Prozent (Vorjahr: 27 Prozent) zu. Dies verdeutlicht die Relevanz dieser Bezahlmethode für die deutschen Verbraucher.

Die Bezahlung per Kreditkarte musste im Vergleich zum Vorjahr ein leichtes Minus hinnehmen. Sie hat aktuell einen Anteil von 10 Prozent (Vorjahr: 11 Prozent). Auch das Lastschriftverfahren hat mit einem Anteil von 9 Prozent gegenüber dem Vorjahr um vier Prozentpunkte verloren (Vorjahr: 13 Prozent).

Der Bundesverband des Deutschen Versandhandels e.V. (bvh) und die Creditreform Boniversum GmbH (Boniversum) stellen die Ergebnisse einer im Winter 2013/2014 zum vierten Mal gemeinsam durchgeführten **Verbraucherbefragung zum Themenfeld genutzte Bezahlverfahren im Interaktiven Handel**, d.h. multichannel Online- und Versandhandel, vor. Die Ergebnisse basieren auf einer bundesweiten repräsentativen Online-Umfrage bei Personen zwischen 18 und 69 Jahren.